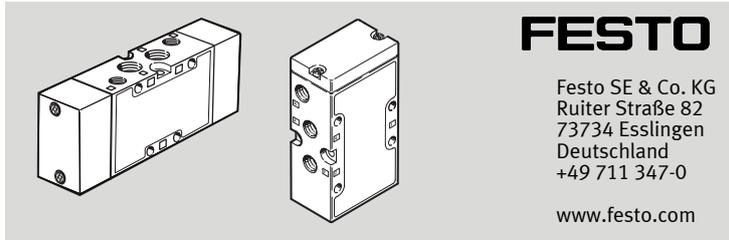


VL-/J-...-B-EX

Pneumatikventil Tiger 2000



Betriebsbedingungen | EX

8095993
2018-08c
[8095994]



Originalbetriebsanleitung

1 Kennzeichnung EX

Kennzeichnung		
	II 2G	Ex h IIC T4 Gb
	II 2D	Ex h IIIC T130°C Db
-10°C ≤ T _a ≤ +60°C		

Tab. 1

2 Mitgeltende Dokumente

HINWEIS!

Technische Daten zum Produkt können in anderen Dokumenten abweichende Werte aufweisen. Beim Betrieb in explosionsfähiger Atmosphäre gelten stets vorrangig die Technischen Daten des vorliegenden Dokuments.



Alle verfügbaren Dokumente zum Produkt → www.festo.com/pk.

3 Funktion

Durch pneumatische Umsteuerung belüftet das Ventil abwechselnd oder gleichzeitig die nachgeschalteten Druckluftstränge. Das Impulsventil wird durch wechselseitiges Zuschalten des Steuerdrucks umgesteuert und behält die Schaltstellung auch nach Wegnahme des Signals bis zum Gegensignal bei.

4 Sicherheit

4.1 Sicherheitshinweise

- Gerät kann unter den angegebenen Betriebsbedingungen in den Zonen 1 und 2 explosionsfähiger Gasatmosphären und in den Zonen 21 und 22 explosionsfähiger Staubatmosphären eingesetzt werden.
- Alle Arbeiten außerhalb explosionsgefährdeter Bereiche durchführen.
- Die Verwendung von anderen Fluiden gehört nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bestimmungsgemäß dienen die Ventile der Steuerung pneumatischer Aktoren.

5 Inbetriebnahme

⚠️ WARNUNG!

Die Entladung elektrostatisch aufgeladener Teile kann zu zündfähigen Funken führen.

- Elektrostatische Aufladung durch geeignete Installations- und Reinigungsmaßnahmen verhindern.
- Gerät in den Potentialausgleich der Anlage einbeziehen.

HINWEIS!

Stark ladungserzeugende Prozesse können nicht leitfähige Schichten und Überzüge auf metallischen Oberflächen aufladen.

HINWEIS!

Druckluft außerhalb explosionsfähiger Atmosphäre ansaugen.

HINWEIS!

Ausströmende Abluft kann abgelagerten Staub aufwirbeln und eine explosionsfähige Staubatmosphäre hervorrufen.

HINWEIS!

Aerosole in der Druckluft können zu elektrostatischen Aufladungen führen.

HINWEIS!

Angewandte Zündschutzart: c (konstruktive Sicherheit)

- Produktbeschriftung beachten.
- Ungenutzte Öffnungen mit Blindstopfen bzw. Nutabdeckungen verschließen.
- Zur Batterie-/Blockmontage die Ventile auf die dafür vorgesehenen Anschlussleisten oder Anschlussblöcke montieren.
- Bei der Werkstoffauswahl von Montagehilfen und Befestigungszubehör Korrosion, Verschleiß und gegenseitige Wechselwirkungen beachten.

6 Wartung und Pflege

- Das Gerät regelmäßig auf seine Funktionstüchtigkeit überprüfen. Intervall: 5 Mio. Bewegungszyklen oder spätestens nach 6 Monaten.

7 Störungsbeseitigung

Funktionsstörung	Abhilfe
Hörbare Leckage an den Anschlüssen	Die Verschraubung der Anschlüsse überprüfen
Unvollständiges Belüften eines Ausganges	Konstanten Druck im System sicherstellen

Tab. 2

8 Technische Daten

Betriebsbedingungen		
Max. Betriebsdruck	[bar]	10
Max. Steuerdruck	[bar]	10
Umgebungstemperatur	[°C]	-10 ... +60
Mediumtemperatur	[°C]	-10 ... +60
Betriebsmedium		Druckluft nach ISO 85731: 2010: [5:-:-]
Max. Anziehdrehmoment		
Verschraubung	[Nm]	1,5 ... 2
Ventilbefestigung	[Nm]	3,5 ... 4
Einbaulage		beliebig
Werkstoffe		
Gehäuse		Alu-Druckguss
Dichtungen		NBR
Verwendete Aluminium-Legierungen enthalten weniger als 7,5 % Massenanteile Magnesium (Mg).		

Tab. 3